

# RS OGH 1987/6/29 3Ob130/86, 3Ob13/88, 3Ob35/88, 3Ob173/88, 3Ob24/91, 3Ob2387/96t, 3Ob2320/96i, 3Ob61

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 29.06.1987

## Norm

ABGB §364c B2

## Rechtssatz

Das auf einer Liegenschaft einverleibte rechtsgeschäftliche Belastungs- und Veräußerungsverbot steht auch dann der exekutiven Bewilligung der Belastung und Veräußerung nicht entgegen, wenn der Verpflichtete und der Verbotsberechtigte nicht in Gütergemeinschaft leben, aber die betriebene Forderung nach dem Exekutionstitel als Gesamtschuldner zu leisten haben.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 130/86  
Entscheidungstext OGH 29.06.1987 3 Ob 130/86  
Veröff: SZ 60/124 = EvBl 1987/154 S 556 = MietSlg 39/29 = RdW 1987,287 = JBl 1987,592 = NZ 1987,297
- 3 Ob 13/88  
Entscheidungstext OGH 02.12.1987 3 Ob 13/88
- 3 Ob 35/88  
Entscheidungstext OGH 20.04.1988 3 Ob 35/88
- 3 Ob 173/88  
Entscheidungstext OGH 19.10.1988 3 Ob 173/88
- 3 Ob 24/91  
Entscheidungstext OGH 22.05.1991 3 Ob 24/91  
Veröff: SZ 64/60
- 3 Ob 2387/96t  
Entscheidungstext OGH 20.11.1996 3 Ob 2387/96t  
Beisatz: Es muss die Durchbrechung des Exekutionshindernisses aufgrund einer bestehenden Solidarverpflichtung dem Exekutionstitel zweifelsfrei zu entnehmen sein. (T1)
- 3 Ob 2320/96i  
Entscheidungstext OGH 28.08.1997 3 Ob 2320/96i
- 3 Ob 61/04y

Entscheidungstext OGH 26.05.2004 3 Ob 61/04y

nur: Das auf einer Liegenschaft einverleibte rechtsgeschäftliche Belastungsverbot und Veräußerungsverbot steht auch dann der exekutiven Bewilligung der Belastung und Veräußerung nicht entgegen, wenn der Verpflichtete und der Verbotsberechtigte die betriebene Forderung nach dem Exekutionstitel als Gesamtschuldner zu leisten haben. (T2)

- 3 Ob 8/05f

Entscheidungstext OGH 30.06.2005 3 Ob 8/05f

Vgl; Beisatz: Hier: Für die Bewilligung der Exekution genügt es jedenfalls bei einem nach Spruch und Gründen getrennten Exekutionstitel nicht, dass die Solidarverpflichtung und damit die Brechung des Exekutionshindernisses des rechtsgeschäftlichen Veräußerungsverbots und/oder Belastungsverbots aus den Gründen des Titels abgeleitet werden kann. (T3)

- 8 Ob 109/13g

Entscheidungstext OGH 29.11.2013 8 Ob 109/13g

- 3 Ob 202/17b

Entscheidungstext OGH 24.01.2018 3 Ob 202/17b

Auch; Beis wie T3; Beisatz: Aber: Auslegungsbedürftigkeit zweier Titel iZm dem Exekutionsantrags?Vorbringen. (T4)

- 3 Ob 50/21f

Entscheidungstext OGH 22.04.2021 3 Ob 50/21f

- 3 Ob 222/21z

Entscheidungstext OGH 26.01.2022 3 Ob 222/21z

Vgl; Beisatz: Hier: Ebenso beim Beitritt zu einem auch gegen den Verbotsberechtigten anhängigen Versteigerungsverfahren. (T5)

- 3 Ob 221/21b

Entscheidungstext OGH 26.01.2022 3 Ob 221/21b

Vgl; Beis wie T5

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0010734

#### **Im RIS seit**

15.06.1997

#### **Zuletzt aktualisiert am**

29.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)